

Pilkington Deutschland AG
Gelsenkirchen

Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2008/2009

Übersicht

	01.04.2008 – 30.06.2008	01.04. 2007 – 30.06.2007	Veränderung in %
Umsatz in Mio. €			
Bauglas	67,3	51,5	30,7
Basisglas	57,9	59,1	-2,0
Gesamt	125,2	110,6	13,2
Investitionen in Mio. €	4,7	2,8	67,9
Arbeitnehmer zum Stichtag	1.572	1.441	9,1
Ergebnis vor Steuern in Mio. €	18,3	25,6	-28,5

Umsatz

Das erste Quartal des neuen Geschäftsjahres 2008/09 verlief noch recht positiv. Gegenüber dem Vorjahreswert konnte eine Mengensteigerung erreicht werden, allerdings zu einem in-zwischen erheblich geringeren Erlösniveau. Die signifikante Umsatzsteigerung von fast 31% bei den Baugläsern ist zu einem großen Teil auf die immer stärker werdende Nachfrage nach Solarglas zurückzuführen. Dagegen entwickelten sich die Umsätze beim Basisglas mit 2% negativ hauptsächlich bedingt durch stark gefallene Preise für Standardgläser. Insgesamt jedoch konnten wir aufgrund eines höherwertigeren Produktmixes die Umsatzerlöse um rd. 13% auf nunmehr über 125 Mio. € steigern.

Die Anzahl der Beschäftigten stieg bis Ende des ersten Quartals 2008/09 auf 1.572, was einer Steigerung von 9,1 % gegenüber dem Stand Ende Juni 2007 entspricht. Der Anstieg resultiert vorrangig aus der Umstellung des Schichtsystems am Standort Gelsenkirchen sowie zusätzlichen Mitarbeitern in Weiherhammer im Bereich Solarglas.

Investitionen

Die Steigerung der Investitionen auf 4,7 Mio. € und damit 67,9 % über dem Vorjahr ist hauptsächlich durch die Kapazitätserweiterung des Brandschutzbetriebes in Gelsenkirchen sowie für einen neuen Härteofen für vorgespanntes Glas in Weiherhammer begründet.

Ergebnis

Unsere Anstrengungen zur weiteren Kostenverbesserung sowie Effizienzsteigerung konnten den raschen Erlösverfall in weiten Teilen unserer Produktpalette nicht mehr kompensieren.

Somit lag das Ergebnis vor Steuern von 18,3 Mio. € mit 7,3 Mio. € deutlich unter dem Vorjahresniveau.

Aufgrund der zunehmend schwierigeren Marktbedingungen, aber vor allem wegen der zwischenzeitlich dramatisch gestiegenen Energiekosten rechnen wir weiterhin mit starkem Druck auf unser Ergebnisniveau in den verbleibenden drei Quartalen des Geschäftsjahres.

Pilkington Deutschland AG

- Der Vorstand -